

Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats vom 15. Juli 2024

von Blatt 58 bis 78

Anwesend:

Der Vorsitzende: Jochen König

Gemeinderäte: 12 Gemeinderäte

Sonstige: Zuhörer und Presse

Abwesend:

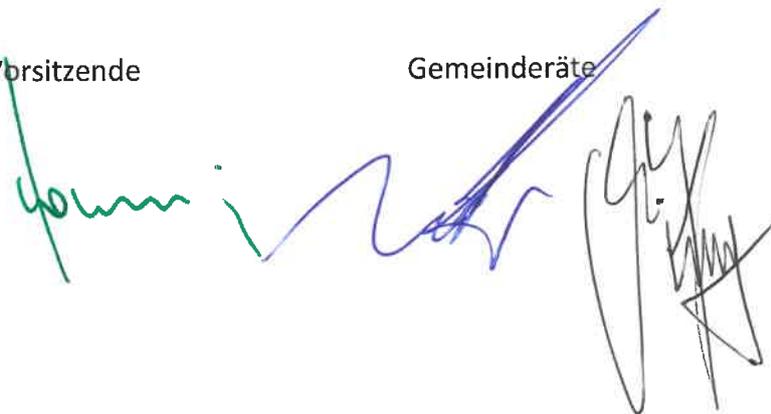
Dauer: von 19.00 Uhr bis 20.05 Uhr

Zur Beurkundung:

Der Vorsitzende

Gemeinderäte

Schriftführer

The image shows several handwritten signatures in green and blue ink. The first signature on the left is in green ink and appears to be 'Jochen König'. To its right are several blue ink signatures, some of which are crossed out with a diagonal line.A handwritten signature in blue ink, which reads 'Erica Wauer', is positioned under the 'Schriftführer' label.

Öffentlicher Teil

Tagesordnung

- TOP 1 Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte
- TOP 2 Verpflichtung der der neu bzw. wiedergewählten Gemeinderäte
- TOP 3 Festlegen der Zahl der Stellvertreter des Bürgermeisters nach § 48 GemO
a) Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters
b) Wahl der 2. Stellvertreters des Bürgermeisters
- TOP 4 Wahl der zwei Vertreter & zwei Stellvertreter der Gemeinde Eschach zur
Verbandsversammlung des GVV Leintal – Frickenhofer Höhe
- TOP 5 Wahl des Vertreters & Stellvertreters in die Versammlung des ZV
Wasserversorgung Rombachgruppe
- TOP 6 Wahl der drei Vertreter & drei Stellvertreter in den gemeinsamen Beirat nach der
„öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Obergröningen“
- TOP 7 Wahl des Schul – und Kindergartenbeauftragten und dessen Vertreter
- TOP 8 Wahl des Beauftragen für das Feuerwehrwesen und dessen Vertreter
- TOP 9 Bekanntgaben und Sonstiges
- TOP 10 Vergabe der Tiefbauarbeiten „Sanierung Schechinger Straße“
- TOP 11 Bekanntgabe Eilentscheidung nach § 43 Abs. 4 Gemeindeordnung durch BM König
a) Auflösung der interkommunalen Vereinbarung Breitband Cluster Süd-West
vom 15.05.2024
b) Neugründung Breitbandcluster „WestSüd“ durch öffentlich-rechtliche
Vereinbarung vom 10.06.2024
- TOP 12 Bausachen
a) Umbau und Erweiterung des vorhandenen Wohnhauses, Schechinger Str. 10 in
Holzhausen
b) Neubau eines Güllebehälters auf Flst. 882, Eschach-Vellbach
c) Errichtung eines Carports, eines Geräteschuppens und eines Garagenanbaus
auf Flst. 283/2, Im Steinenbächle 11 in Eschach
d) Errichtung einer Anlagenumwallung an einer landwirtschaftlichen
Biogasanlage, Flst. 350, Batschenhofer Straße 37 in Eschach
e) Neubau eines Abferkelstalls, eines Deck- u. Wartestalls, einer Futter- u.
Strohlagerhalle, Anbau eines Auslaufs, sowie Umbau eines Ferkelaufzuchtstalls
f) An- und Umbau Schuppen, Flst. 7 in Holzhausen

g) Nutzungsänderung Altenheim zu Mehrfamilienwohnhaus, Umbauten, Anbau Balkon, Pergola und Außentreppe, Obergasse 7 in Eschach

TOP 13 Einwohnerfragen

TOP 14 Anfragen vom Gemeinderat

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats**TOP 1****Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024**

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass zur Gemeinderatsitzung rechtzeitig schriftlich unter Angabe der Tagesordnung eingeladen wurde. Mindestens die Hälfte aller Mitglieder ist anwesend; der Gemeinderat ist somit beschlussfähig. Eine Änderung der Tagesordnung wird nicht beantragt.

TOP 1 – Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte und Ehrung langjähriger Gemeinderäte

In einer kurzen Rede verweist BM König auf die verschiedenen Projekte der vergangenen Jahre, die die Gemeinde mit den „alten“ Gemeinderäten auf den Weg gebracht und verwirklicht hat. Unter anderem waren dies: Planung und Neubau KiTa Kappelwasen, Glasfaseranschluss in allen Teilorten, Nachfolge Dr. Krubasik, Neubaugebiete „Vordere Höhe“ und „Tann II“, ... um nur ein paar zu nennen.

BM König dankt allen für ihren Dienst, den sie für die Gemeinde geleistet haben und überreicht ein Geschenk an die ausscheidenden Gemeinderäte

Jürgen Bleicher
Michael Held
Jürgen Riek
Uwe Seeland
Reinhard Stalitz
Klaus Stoll
Peter Wochner

Im Anschluss an die Verabschiedung ehrte BM König noch die langjährigen Gemeinderäte. Er dankt ihnen für ihr Engagement und ihren Einsatz für die Gemeinde Eschach. Folgende Gemeinderäte wurden geehrte:

20 Jahre Gemeinderat

Jürgen Bleicher und Stephan Gora

15 Jahre Gemeinderat

Marcus Krieg und Klaus Stoll

10 Jahre Gemeinderat

Reinhard Stalitz

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats**TOP 2****Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024**

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 2 – Verpflichtung der neu bzw. wiedergewählten Gemeinderäte

Bürgermeister König verweist auf die Bedeutung der heutigen – konstituierenden – Sitzung, in der der neu gewählte Gemeinderat zum ersten Mal zusammentritt und verpflichtet wird. Er gratuliert den Gemeinderäten/-in zu Ihrer Wahl und spricht in seiner Eingangsrede die enge Verbundenheit zwischen dem Gemeinderat als bürgerschaftliche Vertretung und der Verwaltung an. Er spricht das Informationsgespräch an, welches die Verwaltung für die neu gewählten Gemeinderäte veranstaltet hat, um Sie auf Ihre Arbeit einzustimmen und auf Ihre Rechte und Pflichten – auch zur Verschwiegenheit – hinzuweisen.

Bürgermeister König wird seinen Beitrag für ein konstruktives Miteinander leisten und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Im Anschluss erheben sich der Vorsitzende und der Gemeinderat von Ihren Plätzen. Die Gemeinderäte sprechen die Verpflichtungsformel nach und am Ende wird jeder einzelne Gemeinderat/in vom Vorsitzenden persönlich mit Handschlag als Gemeinderat verpflichtet.

| | |
|-------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 3 – Festlegen der Zahl der Stellvertreter des Bürgermeister nach § 48 GemO

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Bürgermeister König betont, wie gut es sich bewährt hat, zwei Stellvertreter zu benennen. Daher plädiert die Verwaltung dafür, auch zukünftig zwei Stellvertreter für den Bürgermeister festzulegen.

Daraufhin beschließt der Gemeinderat einstimmig:

Der Gemeinderat legt fest, dass es auch künftig wieder zwei Stellvertreter des Bürgermeisters gibt. Diese sind in den TOPs 3a) und 3b) zu wählen.

a) Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgermeisters

Auf Vorschlag von Gemeinderat Jörg Sigmund wird einstimmig
Gemeinderat **Markus Späth**
Zum **1. Stellvertreter** des Bürgermeisters gewählt.

b) Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters

Auf Vorschlag von Gemeinderat Christina Bleicher wird einstimmig
Gemeinderat **Marcus Krieg**
Zum **2. Stellvertreter** des Bürgermeisters gewählt.

| | |
|-------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 4-8 – Wahlen

TOP 4 - Wahl der zwei Vertreter & zwei Stellvertreter der Gemeinde Eschach zur Verbandsversammlung des VG Leintal-Frickenhofer Höhe

Auf Vorschlag von Gemeinderat Michael Streit wird einstimmig
Gemeinderat **Marcus Krieg**
zum **1. Vertreter** der Verwaltungsgemeinschaft (VG) gewählt.

Auf Vorschlag von Michael Streit wird einstimmig
Gemeinderat **Markus Späth**
zum **2. Vertreter** der Verwaltungsgemeinschaft (VG) gewählt.

Auf Vorschlag von Michael Streit wird einstimmig
Gemeinderätin **Christina Bleicher**
zur **1. Stellvertreterin** der Verwaltungsgemeinschaft (VG) gewählt.
Auf Vorschlag von Michael Streit wird einstimmig
Gemeinderat **Jörg Sigmund**
zum **2. Stellvertreter** der Verwaltungsgemeinschaft (VG) gewählt.

TOP 5 - Wahl des Vertreters & Stellvertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgung Rombachgruppe

Auf Vorschlag von Gemeinderat Tim Könke wird einstimmig
Gemeinderat **Peter Wahl**
zum **Vertreter** des Zweckverbands **Rombachgruppe** gewählt.

Auf Vorschlag von Gemeinderat Tim Könke wird einstimmig
Gemeinderat **Stefan Schneider**
zum **Stellvertreter** des Zweckverbands Rombachgruppe gewählt.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats

TOP 4-8

Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024

anwesend : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
abwesend :
Normzahl : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
Schriftführer : Frau Wanner
Außerdem anwesend : Zuhörer und Presse

TOP 6 - Wahl der drei Vertreter und drei Stellvertreter in den gemeinsamen Beirat nach der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Obergröningen“

Auf Vorschlag von Gemeinderat Christina Bleicher werden einstimmig

Gemeinderat **Markus Späth** zum **1. Vertreter**
Gemeinderat **Stephan Gora** zum **2. Vertreter**
Gemeinderat **Jörg Sigmund** **3. Vertreter**
und
Gemeinderat **Tim Könke** zum **1. Stellvertreter**
Gemeinderat **Benjamin Kliegel** zum **2. Stellvertreter**
Gemeinderätin **Markus Vedde** zum **3. Stellvertreter**

in den **gemeinsamen Beirat mit Obergröningen** gewählt.

TOP 7 – Wahl des Schul- und Kindergartenbeauftragten und dessen Vertreter

Auf Vorschlag von Gemeinderat Jörg Sigmund wird einstimmig
Gemeinderat **Michael Streit**
zum **1. Vertreter** als Schul- und Kindergartenbeauftragter

und Gemeinderat **Benjamin Kliegel**
zum **2. Vertreter** als Schul- u. Kindergartenbeauftragter gewählt.

TOP 8 – Wahl des Beauftragten für das Feuerwehrwesen und dessen Vertreter

Auf Vorschlag von Gemeinderat Oliver Moritz wird einstimmig

Gemeinderat **Tim Könke**
zum **Beauftragten** für das Feuerwehrwesen
und Gemeinderat **Markus Vedde**
zum **Stellvertreter** für das Feuerwehrwesen gewählt.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats

TOP 9

Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 9 – Bekanntgaben und Sonstiges**Nichtöffentliches Protokoll**

BM König gibt das nichtöffentliche Protokoll der letzten Sitzung vom 13.05.2024 in Umlauf.

LEADER-Programm

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass beide Projekte aus dem Ostalbkreis mit Fördergeldern unterstützt werden. Die Landmetzgerei Jäger aus Eschach-Holzhausen punktete mit ihrer Idee, die bestehende Metzgerei in einen Hybridladen umzuwandeln.

Teilanonyme Urnengräber

Der Steinmetz wurde mit der Ausarbeitung der Vorschläge zu den teilanonymen Urnengräbern beauftragt. Bisher liegen der Verwaltung noch keine Vorschläge bzw. Angebote vor. Das Thema wird in einer der nächsten Sitzungen behandelt.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats

TOP 10

Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 10 – Vergabe der Tiefbauarbeiten „Sanierung Schechinger Straße“

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Die Sanierung der Schechinger Straße mit Verkehrsinsel stellt die aufwändigste Baumaßnahme in der Geschichte unserer Gemeinde dar. Die Planungen für dieses umfangreiche Projekt dauern nun bereits zwei Jahre an.

Zur Teilnahme an der Ausschreibung wurden von sieben Firmen die Leistungsverzeichnisse abgeholt. Zum Submissionstermin am 27.06.2024 lagen dann fünf Gebote vor, was ein gutes Interesse an diesem Projekt widerspiegelt.

Nach intensiver Prüfung aller Angebote hat das Ingenieurbüro LKP das Gebot der Firma Hans Ebert Bau aus Pommertsweiler mit einer Angebotssumme von 1.778.547,64 € als das wirtschaftlichste Angebot bewertet. Zudem hat die Firma fünf technische Sondervorschläge eingereicht, die geprüft, und gemäß den Vergabevorschriften bewertet und auch zugelassen wurden.

Das Ausschreibungsergebnis liegt mit 800.000 € unter der ursprünglichen Kostenberechnung. Dies stellt ein hervorragendes Ergebnis für das gesamte Bauvorhaben und für die Finanzen der Gemeinde Eschach dar.

GR Wahl äußert den Wunsch, dass an der Zisterne am Fischbachweg ein Saugstutzen für die Feuerwehr angebracht werden soll.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Die Tiefbauarbeiten „Sanierung Schechinger Straße“ werden an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Hans Ebert Bauunternehmung & Transportbeton GmbH aus Pommertsweiler zum Angebotspreis von 1.778.547,64 € vergeben.

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 11 – Bekanntgabe Eilentscheidung nach § 43 Abs. 4 Gemeindeordnung durch BM König

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Die Zusammenführung zum Breitbandcluster WestSüd war notwendig, damit dieses Cluster die erforderliche Punktzahl von 300 Punkten für die „Fastlane“ zur Vergabe von Fördergeldern aus dem Breitbandausbau „graue Flecken“ erhält. Leider hat das Breitbandcluster SüdWest (gegründet im November 2023) nicht die erforderliche Punktzahl erreicht und wurde per Eilentscheid wieder aufgelöst, damit das neue Breitbandcluster WestSüd gegründet werden kann.

Da die Aufhebungsvereinbarung für das Cluster Süd schnellstmöglich unterschrieben werden mussten, erging die Eilentscheidung des Bürgermeisters gemäß § 43 Abs. 4 GemO.

Der Vorsitzende gibt in der Sitzung den Wortlaut des Beschlusses bekannt:

a) Auflösung der interkommunalen Vereinbarung Breitband Cluster Süd-West vom 15.05.2024

Die Gemeinde Eschach beschließt den Austritt aus dem Förderantragscluster „Cluster SüdWest“ und gemeinsam mit den beteiligten Kommunen die Aufhebung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gemäß § 9 Abs. 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung i.V. m. § 25 Abs. 5 GKZ.

b) Neugründung Breitbandcluster „WestSüd“ durch öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 10.06.2024

Die Gemeinde Eschach beschließt den Beitritt zum Förderantragscluster „Cluster WestSüd“ gemäß der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung im Sinne von § 25 Abs. 1, Abs.2 Satz 2 GKZ

| | |
|-------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 12 – Bausachen

a) Umbau und Erweiterung des vorhandenen Wohnhauses auf Flst. 44, Schechinger Straße 10 in Holzhausen

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Der Bauherr möchte das bestehende Wohnhaus umbauen und erweitern. Dabei soll das vorhandene Treppenhaus umgebaut und das Ober- bzw. Dachgeschoss ausgebaut, sowie ein Balkon mit Außentreppe im Obergeschoss angebaut werden. An der Höhe des bestehenden Gebäudes ändert sich nichts.

Gemäß LRA Ostalbkreis befindet sich das Bauvorhaben im ungeplanten Innenbereich und ist daher nach § 34 BauGB zu beurteilen. Die Anhörung von Angrenzern ist nicht erforderlich.

Ohne weitere Wortmeldung fasst der Gemeinderat **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Umbau und Erweiterung des vorhandenen Wohnhauses auf Flst. 44, Schechinger Straße 10 in Eschach-Holzhausen. Dem Beschluss liegt der Lageplan und die Planzeichnungen vom 16.04.2024 zugrunde.

| | |
|-------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

b) Neubau eines Güllebehälters auf Flst. 882 in Eschach-Vellbach

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Der Bauherr möchte auf seinem landwirtschaftlichen Grundstück, Flst. 882 in Vellbach, einen Güllebehälter errichten. Der Bauherr ist als Landwirt privilegiert.

Da sich das Bauvorhaben im Außenbereich befindet, muss die Gemeinde über das erforderliche Einvernehmen beraten. Angrenzer sind laut LRA nicht zu hören.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Neubau eines Güllebehälters auf Flst. 882 in Vellbach. Dem Beschluss liegt der Lageplan vom 12.03.2024 bzw. 17.04.2024, sowie die Planzeichnungen vom 17.04.2024 vor.

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

c) Errichtung eines Carports, eines Geräteschuppens und eines Garagenanbaus auf Flst. 283/2, Im Steinenbächle 11 in Eschach

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Der Bauherr hat verschiedene Bauvorhaben nachzugenehmigen, da diese bereits widerrechtlich errichtet wurden. Das Baugrundstück liegt im Bereich des BBPL „Grauwiesen IV Änd. u. Erw.“ und ist nach § 30 BauGB zu beurteilen.

Erst im November 2023 hat der Gemeinderat bei einem Bauvorhaben in diesem Bereich (Errichtung einer Überdachung zwischen Wohnhaus und Garage) ebenfalls die Einhaltung der Abstandsfläche zur Verkehrsfläche verlangt.

Laut LRA liegen folgende Verstöße gegen den Bebauungsplan vor:

- Abstand zur Straße des Carports 1m, festgesetzt sind 5m
- Carport liegt außerhalb des Baufensters (24 m²)
- Die Gartenhütte/Müllraum liegen mit 18 m² im Pflanzgebot + außerhalb des Baufensters

Der Garagenanbau hingegen verstößt nicht gegen die Festsetzungen des Bebauungsplans.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Gewässerrandstreifen innerorts mit einem Abstand von 5m zum Gewässer und außerorts mit einem Abstand von 10m nicht bebaut werden dürfen. Mit der Gartenhütte wird dieser Abstand ebenfalls nicht eingehalten.

GR Kliegel erkundigt sich, ob die Anwohner befragt wurden bzw. ob Einwände vorliegen.

Die Angrenzer erhielten eine Angrenzerbenachrichtigung, der Verwaltung liegen keine Einwände vor.

Da vor einem guten halben Jahr die Überdachung in der Nachbarschaft aufgrund des Abstandes zur Straße ebenfalls abgelehnt wurde, kann GR Späth diese Nachgenehmigung ebenfalls nicht befürworten.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats

TOP 12

Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

Der Gemeinderat folgt jeweils mit **12 JA-Stimmen** und **1 Enthaltung** folgenden Beschlussvorschlägen:

1. Der Gemeinderat erteilt KEIN Einvernehmen
 - a. Für die Errichtung des Carports, da dieser nicht den Abstand von 5 m zur Straße einhält und zudem außerhalb des Baufensters liegt.
 - b. Zur Errichtung eines Geräteschuppens/Müllraums, da diese mit 18 m² im Pflanzgebot und außerhalb des Baufensters liegen.
2. Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen für den Garagenanbau auf Flst. 283/2, Im Steinenbächle 11 in Eschach.

Dem Beschluss liegen der LP vom 16.05.2024, sowie die Planzeichnungen vom 15.05.2024 zugrunde.

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

d) Errichtung einer Anlagenumwallung an deiner landwirtschaftlichen Biogasanlage auf Flst. 350, Batschenhofer Straße 37

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Die Bauherrin muss um die bestehende Biogasanlage eine Anlagenumwallung errichten. Diese Umwallung ist aus Sicherheitsgründen vorgeschrieben, um in einem Havariefall das maximale Auslaufvolumen des größten Behälters zurückzuhalten.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zur Errichtung einer Anlagenumwallung an der landwirtschaftlichen Biogasanlage auf Flst. 350, Batschenhofer Straße 37 in Eschach. Dem Beschluss liegen der Lageplan sowie die Planzeichnungen vom 24.04.2024 zugrunde.

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

e) Neubau eines Abferkelstalls, eines Deck- u. Wartestalls, einer Futter- u. Strohlagerhalle, Anbau eines Auslaufs, sowie Umbau eines Ferkelaufzuchtstalls

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Der Bauherr, Landwirt, möchte auf dem Flst. 1484 (Hofäcker), Flur Eschach im OT Kemnaten landwirtschaftliche Neubauten errichten (Abferkelstall, Deck- u. Wartestall, Futter- u. Strohlagerhalle, Anbau eines Auslaufs) errichten, sowie den vorhandenen Ferkelaufzuchtstall umbauen. Auf dem Gebäude sind bereits mehrere Gebäude vorhanden.

Laut LRA befindet sich das Baugrundstück im Außenbereich und ist daher nach § 35 BauGB zu beurteilen.

Der Bauherr ist Landwirt und daher privilegiert.

Da der angrenzende Feldweg stark frequentiert ist, bittet GR Krieg den Bauherren darauf zu achten, dass dieser nicht zu stark verschmutzt ist bzw. den Weg immer wieder zu säubern.

Der Gemeinderat fasst daraufhin einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Neubau eines Abferkelstalls, eines Deck- und Wartestalls, einer Futter- und Strohlagerhalle, dem Anbau eines Auslaufs, sowie dem Umbau eines Ferkelaufzuchtstalls auf Flst. 1484 (Hofäcker) in Eschach-Kemnaten – und erteilt damit auch das Einvernehmen bzgl. der Abweichung der Abstandsflächen gemäß § 5 Abs. 3 LBO in Verbindung m. § 6 Abs. 3 S. 1 LBO. Dem Beschluss liegen der Lageplan und die Planzeichnungen vom 27.05.2024 zugrunde.

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

f) Abbruch und Neubau eines Schuppens auf Flst. 7 in Holzhausen

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Das Bauvorhaben wurde bereits im vergangenen Jahr in der GR-Sitzung vom 25.09.2023 behandelt. Damals wurde das Einvernehmen für den Abbruch und den Neubau des Schuppens – auch in wasserrechtlicher Hinsicht – erteilt. Das Bauvorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen.

Das Bauvorhaben befindet sich in der Nähe zu einem Gewässerrandstreifen (Fischbach), sowie in einem Überschwemmungsbereich.

Nach Rücksprache mit dem Kreisbauamt wurden aufgrund des Hochwasserschutzes für das Bauvorhaben neue „Deckblätter“ eingereicht und es muss daher über das Bauvorhaben erneut abgestimmt werden.

In den „Deckblättern“ ist nun an der östlichen Seite des Schuppens Richtung Fischbach ein „Flutteich“ vorgesehen, dessen Überlauf in die Zisterne abgeleitet wird. Ferner wurde das „Lager“ an der östlichen Seite aufgrund des Flutteichs verkleinert.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen zum Abbruch und Neubau eines Schuppens auf Flst. 7 (Fischbachweg 5 bzw. Bischof-v.-Lipp-Str. 28) in Eschach-Holzhausen. Er erteilt damit auch das Einvernehmen in wasserrechtlicher Hinsicht. Dem Beschluss liegen der Lageplan vom 28.05.2024 und die „Deckblätter“ vom 03.06.2024 zugrunde.

| | |
|-------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

g) Nutzungsänderung Altenheim zu Mehrfamilienwohnhaus, Umbauten, Anbau Balkon, Pergola und Außentreppe, Obergasse 7 in Eschach

Auf beigefügte Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Nachdem die ehemalige Bauruine „Altenheim“ in der Obergasse verkauft wurde, haben sich die neuen Eigentümer viel Mühe gegeben, die „Bauruine“ in ein ansehnliches Anwesen zu verwandeln.

Leider wurde dabei übersehen, dass bauliche Veränderungen i.d.R. der Genehmigung bedürfen. Aus diesem Grund müssen nun die vorgenommenen Veränderungen am Gebäude nachgenehmigt werden.

Da es im Bereich der Obergasse kein Bebauungsplan gibt, richtet sich das Bauvorhaben nach §34 BauGB.

Nach Ansicht der Verwaltung haben die baulichen Veränderungen das Anwesen positiv verändert, so dass die Verwaltung keine Einwendungen gegen die Baumaßnahme hat. GR Moritz findet den Bereich an der Bushaltestelle sehr unübersichtlich und nur schwer einsehbar.

Der Vorsitzende informiert das Gremium, dass es ohne den Grundstücksverkauf der Eigentümer diese Bushaltestelle nicht geben würde.

GR Krieg ist der Meinung, dass sich das Mehrfamilienhaus nach § 34 in die Umgebungsbebauung einfügt, die Einfriedung ist jedoch nicht gerade praktisch. Das Sichtfenster an der Bushaltestelle ist eingeschränkt.

GR Späth kann der Nutzungsänderung und den Umbauten zustimmen. Auch die anderen Häuser in der Straße stehen direkt an der Straße.

Auch weitere Gemeinderäte sehen die Anbauten (die Überdachung an der Grundstücksgrenze zur Bushaltestelle) kritisch. Das Sichtfenster könnte deutlich verbessert werden, wenn die Ecke der Überdachung abgeschrägt wird.

Einstimmig fasst der Gemeinderat folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat **erteilt** das Einvernehmen zur
 - Nutzungsänderung Altenheim zu Mehrfamilienwohnhaus,
 - Zu den internen Umbauten,
 - zum Anbau Balkon und
 - zur Außentreppe im rückwärtigen Bereichfür das Gebäude Obergasse 7 in Eschach. Dem Beschluss liegen der Lageplan und die Planzeichnungen vom 15.01.2024, sowie die Deckblätter (Ansicht + Grundriss DG) vom 04.06.2024 vor.
2. Der **Pergola** wird vom Gemeinderat **nicht** genehmigt und die **Entscheidung** auf die nächste GR-Sitzung am 16.09.2024 **vertagt**.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats

TOP 13

Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024

anwesend : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
abwesend :
Normzahl : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte
Schriftführer : Frau Wanner
Außerdem anwesend : Zuhörer und Presse

TOP 13 – Einwohnerfragen

Keine Fragen seitens der Einwohner.

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats**TOP 14****Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2024**

| | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| anwesend | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| abwesend | : |
| Normzahl | : 1 Vorsitzender und 12 Gemeinderäte |
| Schriftführer | : Frau Wanner |
| Außerdem anwesend | : Zuhörer und Presse |

TOP 14 – Anfragen vom Gemeinderat**Randstreifen Straße**

GR Wahl weist darauf hin, dass Ortsausgang Kemnaten Richtung Eschach und Ortsausgang Seifertshofen Richtung Mittelbronn tiefe Löcher im Straßenrand sind. Diese sollten mit Schotter befüllt werden.

Friedhof

GR Krieg möchte ein Lob und einen Dank an die Verwaltung und den Bauhof aussprechen für die Gestaltung des Eschacher Friedhofs. Im Eingangsbereich wurde ein neuer Wasserbrunnen gebaut und neue Bänke aufgestellt. Zwischen den neuen Urnengräbern wurden jeweils Doppelplatten verlegt, nun können die Gräber auch mit einem Rollator besucht werden. Auch das anonyme Gräberfeld wurde eingegrenzt.

Eine nichtöffentliche Sitzung fand nicht statt.